

Beschluss
der Wirtschaftsministerkonferenz
am 3./4. Dezember 2012
in Kiel

Punkt 14.3 der Tagesordnung:

Verschiedenes -

Reform der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)

1. Die Wirtschaftsministerkonferenz nimmt den Bericht des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie über den Stand der Arbeiten zur Novellierung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure - HOAI 2013 - zur Kenntnis.
2. Die Wirtschaftsministerkonferenz erinnert an die Entschließung des Bundesrats vom 12. Juni 2009 (BR-Drs. 395/09 (Beschluss)) und erwartet, dass
 - nicht allein die Leistungsbilder der HOAI modernisiert und bestmöglich vereinheitlicht sowie die Honorarstruktur aktualisiert werden, sondern auch
 - die mit der Sechsten Novelle als Beratungsleistungen aus dem verbindlichen Preisrecht ausgliederten ingenieurtechnischen Leistungsbilder in den verbindlichen Teil der HOAI als Planungsleistungen zurückgeführt werden.
3. Die Wirtschaftsministerkonferenz begrüßt, dass die Bundesregierung die Vertreter der zuständigen Landesressorts vor Veröffentlichung des Referentenentwurfs zu einem Bund-Länder-Arbeitsausschuss einladen wird, in dem fachliche Einzelfragen vor Veröffentlichung des Regierungsentwurfs diskutiert werden können.
4. Die Wirtschaftsministerkonferenz hält es für geboten, die Novellierung der HOAI noch in dieser Legislaturperiode abzuschließen. Sie bittet deshalb die Bundesregierung, das Verordnungsverfahren so rechtzeitig einzuleiten, dass die Länder ausreichend Zeit haben, sich über den Bundesrat einzubringen.